Dienstag, 2. März 2010

Elie Wiesel, HOLOCAUST-Ikone, ist ein Betrüger

Viele haben es geahnt, wenige wagten, es auszusprechen: Elie Wiesel , angesehenster HOLOCAUST-Überlebender, Friedensnobelpreisträger, Träger der höchsten zivilen Auszeichnung in den USA, der 'Presidential Medal of Freedom', Vorsitzender der von US-Präsident Jimmy Carter eingesetzten 'Presidential Commission on the Holocaust' zur Vorbereitung des 'United States Holocaust Memorial Museum in Washington, DC.', Londoner Ehrenritter in Anerkennung seiner Verdienste um die HOLOCAUST-Erziehung im Vereinigten Königreich, ist nicht der, für den er sich ausgibt.

Schon seit langem äußerten renommierte HOLOCAUST-Forscher wie Raul Hilberg, Naomi Seidman oder Robert Faurisson, den Verdacht, etwas sei faul im Heiligenkult um Elie Wiesel. Im letzten Jahr meldete sich dann ein gewisser Miklós Grüner zu Wort, angeblich ebenfalls Überlebender von Auschwitz und Buchenwald, mit der Behauptung, Elie Wiesel sei gar nicht die Person, für die er sich ausgibt. Elie Wiesel hätte nur die Identität eines Freundes von Grüner in Auschwitz und Buchenwald, eines Lázár Wiesel, angenommen, um unter dessen Namen Geschäfte mit dem HOLOCAUST zu tätigen. Natürlich kam sofort die Vermutung auf, bei Grüner handele sich einfach um einen Wichtigtuer, der irgendwie auf sich aufmerksam machen wolle, oder um einen Neidling, der Elie Wiesel seinen phänomenalen Erfolg im HOLOCAUST-Business missgönnt oder auch irgendwie daran teilnehmen möchte.

Carlo Mattogno , führender italienischer Revisionist, erbrachte jetzt den Nachweis, dass Grüner recht hat. Mattogno verschaffte sich Zugang zu den noch vorhandenen Originaldokumenten aus den Jahren 1944 und 1945, um mit der wissenschaftlichen Methodik der kritischen Textanalyse (zurück zu den Originalquellen!) zu prüfen, ob Grüner ernst zu nehmen ist oder nicht . Ergebnis: Miklós Grüner und Lázár Wiesel sind echte Häftlinge, beide waren in Auschwitz und Buchenwald interniert. Für Elie Wiesel fehlen die entsprechende Belege. Besonders frappierend sind vor allem zwei Widersprüche: a) Elie Wiesel gibt als sein Geburtsjahr 1928 an; das Geburtsjahr des echten Lázár Wiesel ist mit 1913 beurkundet. b) Auf dem bekannten Buchenwald-Foto Har-

ry Millers vom 16. April 1945 sind Miklós Grüner und angeblich Elie Wiesel abgebildet. Letzteres ist jedoch nur durch die eigene Aussage Elie Wiesels belegt. Elie Wiesels vorgebliche Häftlingsnummern (Auschwitz A-7713, Buchenwald 123565) sind auf jeden Fall die von Lázár Wiesel. Mattogno hat in seiner Untersuchung auch die von Elie Wiesel berichtete Entstehungsgeschichte von Elie Wiesels Hauptwerk "La Nuit" überprüft und auch darin zahlreiche Ungereimtheiten gefunden. Es fällt insbesondere auf, das Elie Wiesel erst 1955, nach dem Zusammentreffen mit seinem späteren Mentor, dem religiös geprägten Linkskatholiken François Mauriac, mit seiner Geschichte hervortrat. Mattogno fasst sein Urteil in dem Satz zusammen: "Das Mindeste, was man [von Elie Wiesels Hauptwerk "La Nuit"] sagen kann, die Entstehung des Buches ist unsicher und konfus." Schließlich hat Mattogno Elie Wiesels Hauptwerk "La Nuit", von Wiesel selbst als authentischer Tatsachenbericht bezeichnet, einer kritischen inhaltlichen Analyse unterzogen. Mattogno deckte dabei in diesem Bericht derartig viele Fehler, Widersprüche und Unmöglichkeiten auf, dass er abschließend urteilt: "Elie Wiesel kann niemals selbst weder in Birkenau, noch in Auschwitz, noch in Monowitz, noch in Buchenwald gewesen sein."

Jetzt ist zu fragen: Wer ist Elie Wiesel wirklich? Was wurde aus Lázár Wiesel, dem ehemaligen Häftling, dessen Identität Elie Wiesel okkupierte? Wie weit sind Kernaussagen in Elie Wiesels Werken, die in die moderne christliche Verkündung einflossen, von François Mauriac inspiriert, der ja auch das Vorwort zu "La Nuit" schrieb? - Fragen über Fragen!

Quelle: Internet

Kommentare/Comments:

Weitere Infos:

* * * * * *

nach oben

Montag, 1. März 2010

Ernst Zündel wurde am 1. März 2010 nach 7-jähriger dullokratischer Gesin-

nungs-Haft in Mannheim entlassen

Quelle: Internet

Kommentare/Comments:

Weitere Infos:

* * * * * *

nach oben

Montag, 1. März 2010

O sancta simplicitas!

Am 21. Februar 2010 schreibt der Verfasser 'Freeman' in seinem Blog unter dem Titel 'Die einzigen wirklichen Terroristen auf dieser Welt sind Washington und Tel Aviv' u. a.:

Die Politik der wirklichen "Achse des Bösen" zwischen Amerika und Israel besteht nur aus Täuschung und Lügen. -

Die NATO hat mit Verteidigung gar nichts zu tun, sondern ist ein aggressives Instrument des amerikanischen Imperialismus und der israelischen Expansion im Nahe Osten. -

Der wirkliche Chef [der NATO] ist der kommandierende General des US European Command (EUCOM) sowie der Supreme Allied Commander Europe, zurzeit Admiral James G. Stavridis der US Navy... Die Amerikaner haben nie die Macht über Europa seit dem II. WK abgegeben, sondern immer in ihrem festen Griff behalten. Das Instrument dazu ist die NATO, die dann noch diesen Ost-West-Konflikt erfunden hat, um Europa zu teilen und einen "schlimmen Feind" aufzubauen. Ja, da staunt der Laie. Der wirkliche Aggressor nach dem Krieg war ja der Westen und nicht der Osten.

Stalin ... hatte nie Ambitionen West-Europa nach dem Krieg zu erobern. ... die Invasoren Russlands kamen immer aus dem Westen. Er [Stalin] hat reagiert statt agiert, denn die NATO wurde 1949 gegründet, der Warschauerpakt erst 1955 als Gegengewicht. - Aus Sicht der Amerikaner sind die Europäer

nur nützliche Idioten ... Ohne Ramstein und andere Stützpunkte wären die Kriege im Irak und Afghanistan gar nicht möglich zu führen. So hat sich der Flughafen Leipzig/Halle zur Drehscheibe für die Truppentransporte in den Mittleren Osten entwickelt. ... Wofür sind 73'000 US-Soldaten über 60 Jahre nach Kriegsende immer noch in Deutschland stationiert und 150 Atombomben dort gelagert?

[Iran] ist von Atommächten auf allen Seiten umzingelt. Pakistan und Indien im Osten, Russland im Norden, Israel im Süden und der Türkei, die auch Hunderte Atomwaffen für die NATO lagert, im Westen.

Wer Atomwaffen hat den lässt man in Ruhe, siehe Nordkorea. Man überfällt nur wehrlose Länder oder verhindert, dass sie sich verteidigen können. Laufend wird der Iran bedroht und man äußert unverblümt die Absicht das Land zu bombardieren und zu erobern. Der Iran hat 10 Prozent des Welterdölvorkommen, danach gelüstet es ihnen.

Selbstverständlich mit der üblichen Propagandalüge, der Iran stelle eine Bedrohung für die Welt und speziell für Israel dar, ein Land das tatsächlich Atomwaffen hat und die einzige wirklich Bedrohung im Nahen Osten für alle Länder darstellt.

Wer hat denn acht Jahre lang Krieg gegen den Iran in den 80-ger Jahren geführt? Es war Amerika mit Hilfe seines Vasallen Saddam Hussein, der auch dann fallen gelassen und als "Böser" hingestellt wurde. Solange er die Befehle Washingtons ausführte durfte er alles, sogar die Kurden ermorden, die auf der Seite des Iran kämpften, mit Giftgas frei Haus geliefert "Made in USA". ... Da er nicht bestochen, gestürzt und ermordet werden konnte, weil er ja als CIA-Agent ihre Methoden kannte, wurde er zur Achse des Bösen hinzugezählt und dann mussten die Marines kommen und ihn zu eliminieren. ...

Das Unglaubliche ist, die Politiker in Europa machen dieses Spiel mit, sind alles Verräter am Volk, führen die Befehle Washingtons aus und knicken bei jeder Erpressung ein. Sie haben kein Rückgrad, sind korrupte Feiglinge ... Und wer ist der größte Befürworter dieser kranken amerikanischen Politik? Es ist Großbritannien, mit der gleichen Außen- und Wirtschaftspolitik. Genau wie alles nur für Wall Street getan wird, um diese Bankster zu retten, hilft die britische Regierung nur der City of London, auf Kosten der Gesamtbevölkerung. ... [Im Jahr 2002, ein Jahr vor dem Beginn der Irak-Invasion , hielt der damalige israelische Außenminister] Benjamin Netanyahu vor dem US-Senat eine Rede in dem er sagte "die dringliche Notwendigkeit Saddam zu stürzen ist vorrangig," Damit [hatten sich] die drei Kriegstreiberländer Nummer 1 der Welt [zu erkennen gegeben] ... Den Amerikanern und ihrem britischen Schosshund geht es immer nur um die Macht über die Ressourcen der Welt, die sie stehlen ... und Israel will die alleinige Atommacht im Nahen Osten blei-

ben und duldet niemand neben sich der nicht kuscht.

Nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion und des Warschauerpaktes, war der Feind plötzlich verschwunden. Die Existenzberechtigung für das Pentagon, für das gigantische US-Militärbudget von 700 Milliarden Dollar pro Jahr und für die NATO gab es nicht mehr.

Deshalb musste sofort **ein neuer Feind** her und den hat man durch den "internationalen Terrorismus" und Al-Caida erfunden. Ja erfunden, denn es gibt ihn nicht. Diesmal ein perfekter und idealer Feind, der überall und nirgends ist, nie besiegt werden kann und deshalb für endlose Kriege sorgt. Der Traum eines jeden Militärs und Kriegshetzers.

Dann hat man noch 9/11 [2001] inszeniert und den Arabern und den Islam generell in die Schuhe geschoben. Damit konnte man die schon lange vorbereiteten Kriege gegen Afghanistan und Irak gegenüber der Öffentlichkeit begründen, die Polizeistaatsgesetze einführen, die Verfassungsrechte einschränken und jede Opposition dagegen als unpatriotisch niedermachen. Es fand ein Putsch, eine Machtübernahme statt und spätestens seitdem gibt es keine Demokratie mehr.

Wurde die NATO durch Afghanistan angegriffen, um einen Verteidigungsfall zu rechtfertigen? Nein, es ist genau umgekehrt, die NATO hat Afghanistan überfallen und besetzt, ihre Lügen werden immer absurder um diesen Krieg zu rechtfertigen. ... Sie unterstützen das korrupte Karzai-Regime, das nur durch eine nachgewiesene Wahlfälschung sich an der Macht halten kann. Daran erkennt man das Demokratieverständnis der NATO-Länder. ... Und der Friedensengel Obama hat noch mehr Truppen nach Afghanistan geschickt und den Krieg auf Pakistan ausgeweitet, statt wie versprochen alle Kriege zu beenden. ... Was hat die NATO dort zu suchen? Was hat überhaupt die Bundeswehr dort verloren? Was Berlin als Begründung von sich gibt sind unverschämte Lügen. Deutsche Soldaten beteiligen sich an Kriegsverbrechen und an Massenmord und sonst gar nichts. ... Wer sind denn die Taliban überhaupt? Sind sie vom Himmel gefallen oder kommen sie aus dem fremden Ausland? Nein, sie sind Afghanen, es ist ihre Heimat, ihr Zuhause das sie verteidigen und die NATO-Truppen sind die fremden Eindringlinge die dort nichts zu suchen haben. ...

Sie haben die Vereinbarung mit Gorbatschow gebrochen. Er stimmte der deutschen Wiedervereinigung, Rückzug der sowjetischen Truppen und Auflösung des Warschauerpaktes nur zu, wenn die NATO nicht das Vakuum, das sie hinterlassen, füllt. Aber was wurde gemacht? Sie haben ... ein osteuropäisches Land nach dem anderen in die NATO aufgenommen, sind damit bis an die Grenze Russlands vorgerückt und haben das Land umzingelt. ... Wer stellt denn Raketen in Osteuropa auf und bedroht damit Russland?

Europa muss sich endlich von Amerika befreien und die bedingungs
lose Unterstützung Israels muss aufhören!

Soweit, so gut! Aber: Die Einschätzung der Rolle Russlands (bzw. der Sowjetunion), die Empörung allein über den Wahlfälscher Karzai und die vorausgesetzte Äquivalenz der beiden Hauptkriegstreiber scheinen doch etwas kurzzugreifen.

Quelle: Internet

Kommentare/Comments:

Weitere Infos:

'Das Neueste' vorher

* * * * *

nach oben